



Do, 10. Jul. 2014

Heinsberger Zeitung / Lokales / Seite 19

Große Verdienste der Schützen gewürdigt

Beim Bezirksschützenfest zeigt sich die St.-Martini-Schützenbruderschaft Lieck als guter Gastgeber. Neue Amtskette und Fahnen.

Heinsberg-Lieck. Nach 22 Jahren war Lieck wieder Treffpunkt des Schützenfestes im Bezirksverband Heinsberg. Die St.-Martini-Schützenbruderschaft Lieck zeigte sich als guter Gastgeber.

Schirmherr Jo Dautzenberg bezeichnete das Schützenwesen nicht nur als einen Teil der Heimatgeschichte, sondern ein echtes Stück Lebensqualität. „Die Schützen erhalten diese Tradition, die Brauchtumpflege und die Heimatliebe“, dankte Dautzenberg generell den Schützenbruderschaften für ihr Engagement. Und: „Wenn ich mir unsere Bruderschaft anschau, dann mache ich mir eigentlich keine Sorgen“, freute sich der Schirmherr.

Vorbildliche Brauchtumpflege

Nach seiner Festrede bat der Schirmherr Liecks Brudermeister Michael Kohlen auf die Bühne. Dort gab es für den Brudermeister und Präsidenten eine neue Amtskette. Zudem verfügt die Bruderschaft nun über neue Fahnen, die aus den Reihen der Vereinsmitglieder gestiftet wurden.

Bürgermeister Wolfgang Dieder erlebte eine lebendige Schützeneinheit in Stadtgebiet. Er lobte das Engagement in den Vereinen und dankte den Bruderschaften für diese Brauchtumpflege. Dieder gratulierte der Bruderschaft, denn erstmals stellt diese drei Bezirksmajestäten mit König Josef Jansen-Wallraven, Lukas Hansen (Prinz) sowie Schülerprinz Tim Stolz. Stolz setzte sich sogar noch die Krone des Diözesan-Schülerprinzen auf.

Ortsringvorsitzender Heinz-Peter Krüsemann führte durch das bunte Rahmenprogramm. Höhepunkte des Abends waren die Übergabe der Bezirksstandarte an die Liecker Bruderschaft, die Vorstellung der Bezirksrepräsentanten, Beiträge des MGV St. Josef Kirchhoven, des Spielmannszugs Kirchhoven, des MGV Liederkranz Lieck sowie des

Frauenchors, Instrumentalvereins Kirchhoven und Spielmannszugs Edelweiß Heinsberg. Krönender Abschluss war der große Zapfenstreich unter Mitwirkung von Offizierskorps, Edelweiß Heinsberg-Lieck, Instrumentalverein Kirchhoven und der Freiwilligen Feuerwehr Kirchhoven.

Das silberne Verdienstkreuz im Bund der historischen Deutschen Schützenbruderschaften erhielten für ihre Verdienste im Schützenwesen Maria Lind, Michaela Hilgers, Melanie Bronneberg, Ingrid Bronneberg, Cornelia Dautzenberg, Willi Esser, Christian Marchau, Horst Jaskulski, Ralf Gülpen, Jochen Dautzenberg, Frank Brodermanns, Rolf Hansen sowie Michael Kohnen.

Den Hohen Bruderschaftsorden verliehen der stellvertretende Diözesanbundesmeister Herbert Knur sowie Schützen-Bezirkspräses René Mertens an Toni Houben und Wilfried Hilgers. (agsb)